

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 19 (1912)
Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 22. März 1912. || Nr. 12 || 19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Nektor Kessler, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebolter Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Distrik, Herr Lehrer F. Seib, Amden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. **Einsendungen** sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten. **Inserat-Aufträge** aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern

Abonnement:

Erscheint **wöchentlich** einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einsiedeln.
Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident Hr. Lehrer F. Oesch, St. Fiden; **Verbandskassier** Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Cheq IX 0,521).

Inhalt: Ein väterlich-ernstes Wort an angehende Lehrer und Lehrerinnen. — Literatur. — Soziale Stellung des Lehrers. — Rechentabelle „Schach“. (Mit Bild.) — Zeitschriften-Schau. — Korrespondenzen. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Ein väterlich-ernstes Wort an angehende Lehrer und Lehrerinnen.

Es naht der Tag, an dem junge, begeisterte und hoffnungsfreudige Lehramts-Kandidaten und Lehramts-Kandidatinnen die Schwelle ihres Lehrer- ev. Lehrerinnen-Seminars überschreiten. Mit diesem Schritte verlassen junge Leute, seit 4 Jahren ernstem Studium und Ringen nach theoretischem Wissen und praktischem Können obgelegen, den meist lieb gewordenen Pflanzgarten christlich-idealen Sinnes und Geistes für immer. Wohl kommt etwa wieder die Zeit eines staatlich angeordneten Wiederholungskurses. Allein der wirkt kaum mehr erzieherisch und kaum mehr nachhaltig; er hat mitten im freiheitlichen Leben den bemühenden Charakter des Zwanges und ist somit eine staatlicherseits meist aufgedrängte Lehr- oder Vervollkommnungszeit in beruflicher Richtung. Dieser Austritt aus dem Lehrer- ev. Lehrerinnen-Seminar ist somit ein